

Erfahrungsaustausch Regionalmanagement der Regierung von Unterfranken am 10.03.2023

Jugendbeteiligung in der Regionalentwicklung –
Junge Menschen als Impulsgebende und Zielgruppe von
Regionalmanagementprojekten & Beteiligung im digitalen Raum



Herzlich Willkommen!

Programm

- 1) Begrüßung
- 2) Aktuelles aus dem StMWi
- 3) Fragen und Anliegen der Managements
- 4) Themeneinführung
- 5) Praxisbeispiel: Mitreden, mitgestalten, mitdenken – Erfahrungen mit der Jugendapp im Regionalmanagement Dingolfing-Landau (digital zugeschaltet)
- 6) Impulsvortrag: Herausforderungen und Chancen der (digitalen) Jugendbeteiligung in ländlichen Räumen
- 7) Blitzlicht-Runde: Jugendprojekte der unterfränkischen Managements
- 8) Weitergehende Diskussion
- 9) Abschlussrunde mit Gruppenfoto

Optional - Kantinenbesuch

Programm

Aktuelles aus dem StMWi

Muna Kopfmüller, Referatsleiterin

Alessa Merz, Referentin für Unterfranken



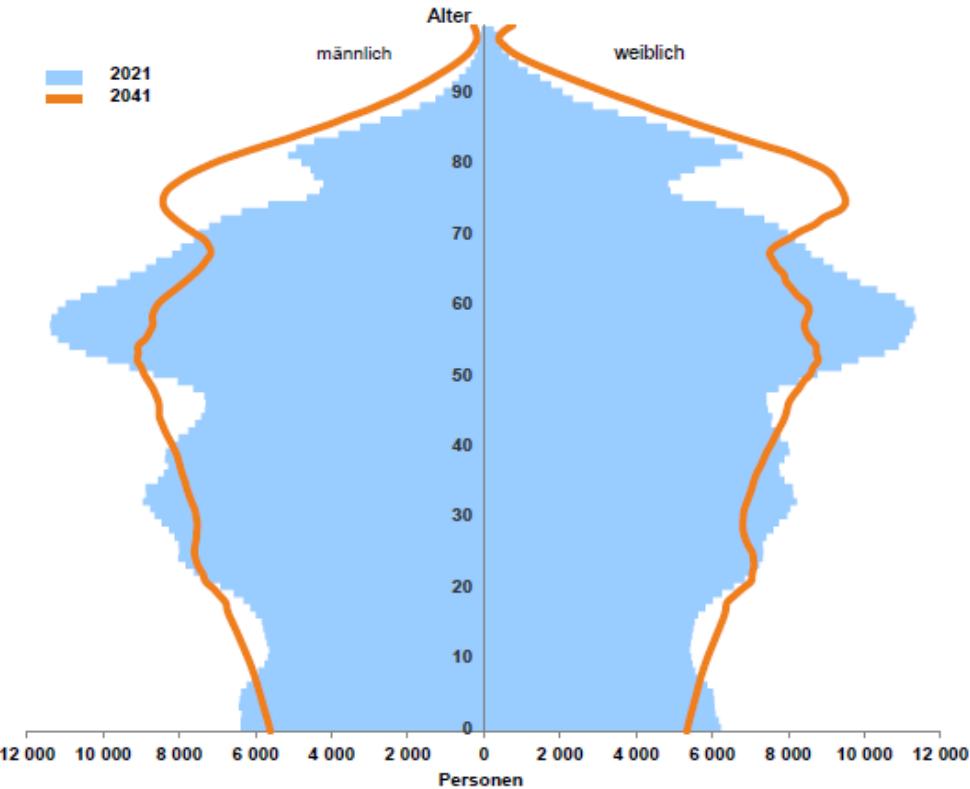
... sowie Fragen & Anliegen der Managements

Themenwahl

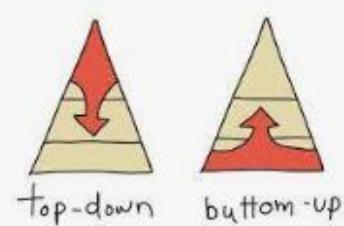


Graphiksammlung Regierungsbezirk Unterfranken

Bevölkerungsskizze 2021 bzw. 2041



Themenwahl



Landesentwicklung

Aiwanger: "Geben dem Blickwinkel der jungen Generation in unserer Landesentwicklungsstrategie den nötigen Raum"



DL-Notizen

Europäisches Jahr der Jugend 2022

Die Europäische Union hat das Jahr 2022 zum Europäischen Jahr der Jugend ausgerufen. Ziel ist es, der jungen Generation neue Chancen im digitalen und ökologischen Bereich zu eröffnen, Partizipation und Engagement zu fördern, Arbeits- und Ausbildungsmöglichkeiten zu schaffen sowie die Jugendperspektive in alle Politikbereiche einzubeziehen.

Der Landkreis

Zeitschrift für kommunale Selbstverwaltung 93. Jahrgang Januar/Februar 2023

(Kommunal-)Politik mit und für Jugendliche



Hier gestalten junge Menschen mit
Antje Rink, Landkreis Bad Kissingen

POLITIK



Sofern können Jugendliche ihr Votum nur bei U18-Wahlen abgeben – diese sind unverbindlich und werden vom Kreisjugendring organisiert. (Foto: dpa/Puchner)

03.02.2023

Das Politikinteresse der Jugend wächst – was jetzt?

Eine parteiübergreifende Initiative will das Wahlalter auf 16 Jahre senken – dabei könnten junge Leute auch für ihre Jugendorganisationen begeistern und sie anhören

Themenwahl



Praxis-Beispiel

Mitreden, mitgestalten, mitdenken – Erfahrungen mit der Jugendapp im Regionalmanagement Dingolfing-Landau

Online-Vortrag

Sebastian Wimmer

Regionalmanagement Dingolfing-Landau



Impuls vortrag

Herausforderungen und Chancen der (digitalen) Jugendbeteiligung in ländlichen Räumen

Angelika Barth

Fachreferentin für Jugend und Politik, Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg

Ausgabe 1 – Januar 2021

**BETEILIGUNGSDINGS
LIGHT-FÄDEN**

Kinder und Jugendliche entscheiden mit
WIE IST DIE RECHTS-LAGE?

KOMMUNALE KINDER- UND JUGENDBETEILIGUNG

Der Eltern- und Jugendbeteiligungsgesetz (ElJuG) ist eine der wichtigsten Regelungen im Bereich der Kinder- und Jugendpolitik. Sie ist aber wieder die erste gesetzliche Formulierung im Land, die die Jugendbeteiligung (jedoch) nicht als Rechtslage erachtet.

„Wir setzen uns gerade damit auseinander, ob unsere geplanten Maßnahmen rechtlich so anerkannt wird, dass Beschlüsse des Gemeinderates nicht wegen mangelhafter Jugendbeteiligung angeschoben werden können. Es ist ganz klar, dass wir darüber sehr schwammig sind.“

Handreichung von Kinder- und Jugendbeteiligung
Basisgesetzlich, Begründung der ElJuG 1.1.2021
Länderrechtlich, Begründung der ElJuG 1.1.2021
Kommunale Begründung der ElJuG 1.1.2021
Kommunale Begründung der ElJuG 1.1.2021

lpb
Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg

04 - 2021

KINDER- UND JUGENDBETEILIGUNG

CORONA VIRUS

UMFRAGE

Jugend und die Auswirkungen von Corona

beWirken Jugenderhebung 2021

Auswertung der Ergebnisse für Baden-Württemberg durch die Landeszentrale für politische Bildung BW

03 - 2021

KINDER- UND JUGENDBETEILIGUNG

„mit einem Klick“

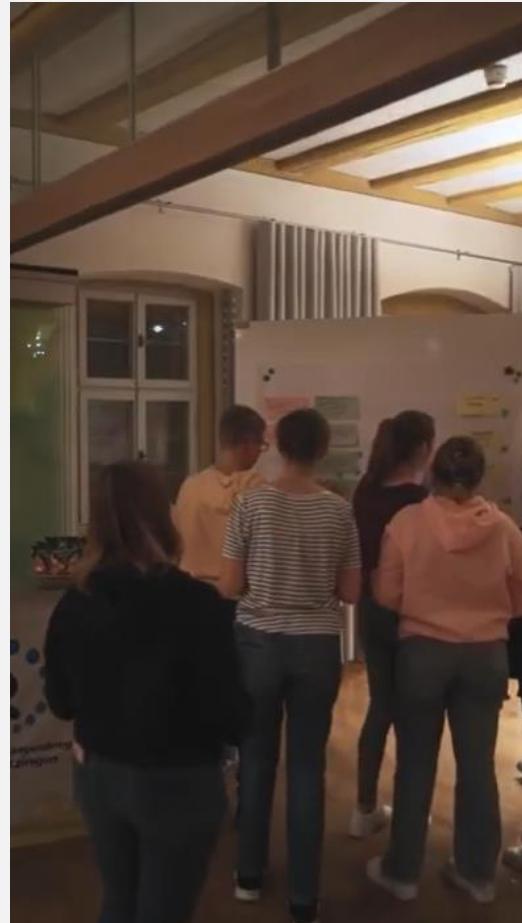
HANDREICHUNG

Digitale Methoden der kommunalen Jugendbeteiligung in Baden-Württemberg 2020

lpb
Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg

Blitzlicht-Runde

Jugendwerkstatt "Creator Camp" | Regionalentwicklung (kitzingen.de)



Blitzlicht-Runde



POCKETDORF
Mein Dorfnetzwerk.

Heilerziehungspflegehelfer*in - HEP-H

mainfranken Wie für dich gemacht

Sinnstiftende einjährige Ausbildung

Ausbildung mit Kopf, Herz und Hand

Eine Fachschule in Mainfranken

mainfranken Wie für dich gemacht

Gebietskennzeichen: Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Regionalmanagement Bayern



Handlungsfeld Regionale Identität

Projekt 4: Aufschwung Landkreiskultur

- Förderung der Jugendkultur in den Bereichen Musik und Theater

Weitergehende Diskussion

Wie erreicht man Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene?

Welche Kanäle sind geeignet? Welche Formate eignen sich?

Welche (Fach-)Partner sollten einbezogen werden? Wann ist es sinnvoll die organisierte Jugendarbeit/ Jugendverbände/ wann Einzelpersonen einzubeziehen?

Was motiviert sie zur Mitwirkung?

Welche Erwartungen bringt die Zielgruppe mit?

Muss es immer politische/demokratiefördernde Beteiligung sein, oder kann auch ein Jugendkulturprojekt oder ein Jugendfachkräfteprojekt sinnvoll sein?

Sind vielleicht sogar kreative oder sportliche Angebote ein Einstiegstor?

Hat man diese Zielgruppe im Sinne des Bottom-up-Prinzips zu lange vernachlässigt?

Welchen Mehrwert oder welche Wirkung hat die Beteiligung junger Menschen in Projekten?

Welche Bedeutung haben Beteiligungstools/ Beteiligungsformaten bzw. die Beteiligung von spezifischen Zielgruppen unter dem Blickwinkel des Bottom-Up Prinzips im Instrument Regionalmanagement.

Schlusswort

- ✓ Aufzeigen der Bedeutung des Querschnittsthemas bei der Lösung von Herausforderungen im Bereich Demographie, Fachkräftesicherung und Regionale Identität
- ✓ Kennenlernen von Beteiligungsformaten im digitalen Raum
- ✓ Stärkung der Methodenkompetenz der Regionalmanagerinnen und Regionalmanager zur Beteiligung und Ansprache junger Menschen
- ✓ Reflexion der Chancen und des Mehrwerts für die regionale Entwicklung
- ✓ Offener Austausch & Voneinander lernen

Schlusswort

... Gruppenfoto



... Kantine



Vielen Dank für Ihr Kommen - Gute Heimreise und ein schönes Wochenende! Bis bald.

